

im Fokus



Stephan Attiger (Regierungsrat Aargau), Sandra Kolly (Regierungsrätin Solothurn) und Fabian Peter (Regierungsrat Luzern) unterzeichnen den Trägerschaftsvertrag des Agglomerationsprogramms AareLand 5. Generation.

Agglomerationsprogramm AareLand 5. Generation

Gemeinsame Startveranstaltung der drei Kantone Aargau, Solothurn und Luzern

Im Rahmen einer Veranstaltung am 29. September 2022 auf dem Sälischlössli in Olten gaben der Aargauer Regierungsrat Stephan Attiger, die Solothurner Regierungsrätin Sandra Kolly und der Luzerner Regierungsrat Fabian Peter den Startschuss für die gemeinsamen Arbeiten an der 5. Generation des Agglomerationsprogramms AareLand. Im Beisein von Vertretenden aus verschiedenen AareLand-Gemeinden unterzeichnete erstmals auch der Kanton Luzern, vertreten durch Regierungsrat Fabian Peter, den Trägerschaftsvertrag des Agglomerationsprogramms. Neu können im AareLand 49 Gemeinden von Bundesmitteln profitieren: Das Bundesamt für Raumentwicklung hat den Antrag, Dagmersellen, Kölliken, Oensingen, Reiden, Safenwil und Walterswil in den beitragsberechtigten Perimeter aufzunehmen, positiv beurteilt. Der Auftrag zur Erarbeitung der fünften Programmgeneration wurde bereits an das Büro Infras vergeben.

Agglomerationsprogramm AareLand 4. Generation

Entwurf des Bundesbeschlusses liegt vor / Stellungnahme der Kantone

Der Entwurf des Bundesbeschlusses über die Verpflichtungskredite ab 2024 für Beiträge an Massnahmen im Rahmen des Programms Agglomerationsverkehr liegt vor. Das Agglomerationsprogramm AareLand 4. Generation erreicht fünf Wirkungspunkte – vergleichbar viel wie andere Programme mittelgrosser Agglomerationen. Der Bund wird sich mit 35 Prozent an den geplanten A-Massnahmen beteiligen. Die Kantone Aargau und Solothurn haben gemeinsam Stellung genommen zu dem Entwurf des Bundesbeschlusses. Bei den Massnahmen VERAS und VERAS FlaMa wünschen die Kantone eine Überprüfung der Priorisierung. Vorgeschlagen wird eine Aufteilung des Projekts VERAS in zwei Abschnitte, entsprechend ihrer Dringlichkeit, der verkehrlichen Wirkung, der Entlastungswirkung des Siedlungsraums sowie der bau- und verkehrstechnischen Umsetzbarkeit. Während der Abschnitt Ostumfahrung von den B- in die A-Massnahmen umpriorisiert werden soll, würde der Abschnitt Südumfahrung von den B- in die C-Massnahmen rutschen. Die Massnahme VERAS FlaMa, Einmündung Schmittegasse müsste als flankierende Massnahme zur Ostumfahrung umgesetzt werden. Es wird deshalb eine Umpriorisierung von den B- in die A-Massnahmen gewünscht.

AareLandWirtschaft

Einladung zum AareLandImpuls "Nachhaltigkeit als Chance für Unternehmen"

AareLandImpuls

Donnerstag,
10. November 2022
7.30 Uhr
Hotel Storchen,
Schönenwerd

Der Bereich AareLandWirtschaft – vertreten durch die drei Wirtschaftsförderungen der Regionen Aarau, Olten und Zofingen – lädt Vertretende von Unternehmen und Politik aus dem AareLand am 10. November 2022 zum zweiten regionsübergreifenden AareLandImpuls inkl. Frühstück ins Hotel Storchen nach Schönenwerd ein. Der Anlass steht unter dem Titel „Nachhaltigkeit als Chance für Unternehmen“. Als Referenten konnten Andreas Hartmann, Global Head SHE Siegfried AG, Dr. Holger Hoffmann-Riem, Projektleiter Science Based Targets Initiative, Go for Impact, und Markus Stebler, Inhaber und Chief Technology Officer Stebler Glashaus AG, gewonnen werden. Anmeldungen für den Anlass bitte bis 4. November 2022 an info@aareland.ch.



Berufsinfo-Messe AareLand in Olten

Gemeindevertretende und Schulleitende machten Messebesuch

Gemeinderatsmitglieder und Schulleitende aus verschiedenen AareLand-Gemeinden sowie Mitglieder des AareLandRats besuchten am 31. August 2022, gemeinsam mit Vertretenden der Geschäftsstelle AareLand die Berufsinfo-Messe (BIM) in Olten. Der Verein AareLand unterstützt die Berufsinfo-Messe AareLand finanziell im Rahmen einer langjährigen Partnerschaft. Während des Messebesuchs gewannen die Teilnehmenden einen Einblick in dieses Engagement.

**Rückblick AareLandsGemeinde
vom 25. August 2022**

Treffen am "Hotspot des Agglomerationsprogramm AareLand"

Die dritte AareLandsGemeinde des Jahres fand am 25. August 2022 am Bahnhof Aarburg-Oftringen, einem „Hotspot des Agglomerationsprogramms AareLand“, statt. Zahlreiche Gemeindevertreterinnen und -vertreter kamen zusammen, um sich über die dortige Entwicklung zu informieren. Sowohl am Bahnhof selbst als auch in unmittelbarer Umgebung finden sich einige Massnahmen aus dem Agglomerationsprogramm AareLand.



Foto: Verein AareLand

**Vertretende aus vielen AareLand-Gemeinden besuchten
gemeinsam den Bahnhof Aarburg-Oftringen und seine
Umgebung.**

AareLandRat

Budget 2023 verabschiedet, Überprüfung gestartet

Der AareLandRat hat an seiner Sitzung vom 22. September 2022 das Budget 2023 des Vereins AareLand zuhanden der Mitgliederversammlung genehmigt, die Traktanden der Mitgliederversammlung vom 16. November 2022 verabschiedet und die Überprüfung der Aufgaben des Vereins gemäss Statuten Art. 6 gestartet. In den nächsten AareLandRat-Sitzungen sollen insbesondere die Themenfelder „Raum und Mobilität“ (vormals „Siedlung und Verkehr“), Wirtschaft und Naherholung vertieft und weiterverfolgt werden.



Foto Verein AareLand

Der AareLandRat überprüft in seinen nächsten Sitzungen Aufgaben und Finanzierung des Vereins AareLand.

Agenda

Nächste AareLandsGemeinde

Mittwoch, 16. November 2022, 19.00 Uhr

Geschäftsstelle AareLand
c/o Regionalverband zofingenregio
Untere Grabenstrasse 26
4800 Zofingen
www.aareland.ch